

Verbund Oldenburger Münsterland präsentiert die weltbesten Pressebilder

Preview „World Press Photo“ 2017 in der Katholischen Akademie Stapeld vorgeführt

Stapelfeld/Oldenburg. Zum bereits dritten Mal kommt die alljährlich neu zusammengestellte Ausstellung "World Press Photo" im Februar in die Stadt Oldenburg. Dort werden vom 17. Februar bis zum 11. März im Oldenburger Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte die 150 weltbesten Pressefotos des Jahres 2017 zu sehen sein. Im Vorfeld dieser Ausstellung organisierte der Verbund Oldenburger Münsterland am 8. Februar nun erstmals in enger Zusammenarbeit mit der Oldenburgische Landesbank AG eine „Preview-Veranstaltung“ in der Katholischen Akademie Stapelfeld, bei der vorab eine Auswahl der besten Pressefotos präsentiert wurde.

In seiner Begrüßung machte Verbund-Vizepräsident Herbert Winkel die zunehmend wichtige Bedeutung der Kultur für die Region Oldenburger Münsterland deutlich: „Kultur strahlt aus - mit unserer heutigen Veranstaltung wollen wir auch ein Stück weit „Kulturförderung“ betreiben. Wir wollen zeigen, dass auch das Oldenburger Münsterland eine lebendige Kulturszene hat - vielfältig und weltoffen“.

Ausstellungsinitiator Claus Spitzer-Ewersmann und Julia Makowski von der Agentur Mediavanti aus Oldenburg erklärten den über 100 Gästen zunächst die Hintergründe der Ausstellung und präsentieren anschließend eine exklusive Auswahl der besten Bilder und deren Entstehungsgeschichten. „Die Bilder zeigen auf sehr prägnante Art und Weise die Umstände, unter denen wir Menschen heute leben – die Katastrophen und Konflikte, aber auch die heiteren Seiten. Bildjournalisten aus vielen Ländern steuern Aufnahmen bei. Deutlich wird, welche wichtige Rolle Pressefotografen als unser Auge in die Welt einnehmen. Ihre Arbeit ist einer der Grundpfeiler der Pressefreiheit“, so Spitzer-Ewersmann.

Alljährlich zeichnet die World Press Photo Foundation in Amsterdam die besten Pressefotos der Welt aus. Der World Press Photo Award gilt als international wichtigster Preis für Pressefotografie und wurde in diesem Jahr zum 60. Mal vergeben. Nach der Bekanntgabe der Siegerfotos geht eine Ausstellung der spektakulärsten Motive auf Welttournee durch rund 100 Städte.

Auf Initiative der Agentur Mediavanti war die Ausstellung im Frühjahr 2016 erstmals in Niedersachsen bzw. Bremen zu sehen. Die Präsentation war ein voller Erfolg: Mehr als 14.300 Besucher kamen ins Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte. 2017 konnte die Zahl sogar noch übertroffen werden, so dass sich in Oldenburg insgesamt bereits über 30.000 Besucher die Ausstellung angesehen haben. Im Februar und März 2018 werden die preisgekrönten Bilder nun erneut im Oldenburger Schloss zu sehen sein.

Bildunterschrift: Die Organisatoren der ersten Preview-Veranstaltung der „World Press Photo“ in der Katholischen Akademie Stapelfeld: (v.l.) Ralph Schröder (Oldenburgische Landesbank AG - Leiter Firmenkundenbetreuung – Filiale Cloppenburg), Julia Makowski (Agentur Mediavanti), Claus-Spitzer-Ewersmann (Agentur Mediavanti), Verbund-

Vizepräsident Herbert Winkel und OM-Geschäftsführer Jan Kreienborg. Foto: Thomas Westermann/Verbund OM.